



Sammlung Theaterzettel

Das Stiftungsfest

Moser, Gustav von

1888-09-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

W. 252. 2

MANNHEIM.

192

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

159. Vorstellung.

den 7. September 1888.



Abonnement A.

Neu einstudirt:

Das Stiftungsfest.

Schwank in drei Aufzügen von G. v. Moser.

Dr. Scheffler, Advokat	Herr Robius.
Bertha, seine Frau	Fräul. Blanche.
Commerzienrath Bolzau	Herr Jacobi.
Wilhelmine, dessen Frau	Frau Jacobi.
Ludmilla, ihre Nichte	Frau Robius.
Dr. Steinkirch	Herr Weigel.
Hartwig	*
Brimborius, Festordner	Herr Grosser.
Schnake, Vereinsdiener	Herr Eichrodt.
Franz, Diener bei Bolzau	Herr Peters.
Dieuer bei Scheffler	Herr Moser.

Der erste Act spielt in Scheffler's Wohnung, der zweite und dritte in der Villa des Commerzienrath Bolzau.

* Hartwig: Herr Richard Homann vom Lobetheater in Breslau als Gast.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Unpäßlich: Herr Knapp.

Mittel-Preise:

Sperre in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	5.-	per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	1.70	per Platz
Sperre i. d. Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	4.50	" "	Reserveloge des 3. Ranges	1.20	" "
Sperre i. d. Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	4.-	" "	Gallerieloge	.90	" "
Sperre im Parquet u. in der Reserveloge 2. Ranges	3.-	" "	Gallerie	.50	" "
* Stehplätze im Parquet	2.40	" "			

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Lowenthal, westliche Hauptstraße Nr. 16.

Die verehrlichen Sperrsit-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	* Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Kenstadt, Landau	11 Uhr 25	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
* Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

*) Bei länger als bis 9 Uhr 50 Minuten dauernden Vorstellungen werden die Züge Nr. 46, und 47 erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen; für den Zug 46 jedoch ist die späteste Abgangszeit auf 10 Uhr 45, und für Zug 47 auf 10 Uhr 40 festgesetzt. Zug XXXI geht an Theater Tagen eine Stunde später ab.

Sonntag, 9. September 1888. (Abonnement A.)

Für Feier des Geburts-Festes S. A. A. des Großherzogs:

Wegen andauernder Unpäßlichkeit des Herrn Knapp statt der angekündigten Oper „Murillo“:

„Fidelio.“

Oper in 2 Abtheilungen von Beethoven.